



HILFEPLANUNG

Wenn Sie Interesse am Ambulant Betreuten Wohnen haben, führen die Kollegen der Eingliederungshilfe der Stadt Kiel oder anderer Leistungsträger zunächst ein Gespräch mit Ihnen, um Ihren konkreten Unterstützungsbedarf festzustellen und Sie über die in Frage kommenden Angebote zu informieren. Anschließend werden gemeinsam mit Ihnen die Ziele und Inhalte der Betreuung festgelegt. Dieser individuelle Hilfeplan ist dann auch die Grundlage für unsere gemeinsame Arbeit.

Bezüglich der Kontaktaufnahme zur Eingliederungshilfe stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



FINANZIERUNG

Das Ambulant Betreute Wohnen ist ein Angebot im Rahmen der Eingliederungshilfe gemäß § 53 SGB XII i.V.m. § 55 SGB IX.

Die Kostenübernahme erfolgt nach Antragstellung und Hilfeplanung i.d.R. durch die zuständigen Leistungsträger. Im Falle der Übersteigerung der Einkommensgrenzen kann der Kostenträger einen Eigenanteil von den Klienten an den Betreuungskosten verlangen. Wir rechnen nach tatsächlich geleisteten Fachleistungsstunden ab.



Marie-Christian-Heime

selbstbestimmt leben

- Sozialpsychiatrie
- Mutter, Kind & Familie
- Behindertenhilfe
- Arbeit & Beschäftigung
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Kindertagesstätten

MARIE-CHRISTIAN-HEIME E.V.

Ambulant Betreutes Wohnen

Rönner Weg 75 | 24146 Kiel

Sie erreichen uns mit der Buslinie 34
Richtung Elmschenhagen/Kroog | Halt: Kroog/Am Wellsee

TELEFON:

(0431) 78 01-154 Gisela Müller (Koordinatorin, Info)

(0431) 78 01-141 Heiko Meyer-Stute (Bereichsleitung)

MAIL:

abw@marie-christian-heime.de

h.meyer@marie-christian-heime.de

www.marie-christian-heime.de



Mitglied im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein



Marie-Christian-Heime

selbstbestimmt leben



▲ *Ambulant Betreutes Wohnen*

Psychosoziale Dienstleistungen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und/oder geistigen Behinderung



UNSERE ZIELGRUPPE

Im Ambulant Betreuten Wohnen unterstützen wir entsprechend des individuellen Hilfebedarfs erwachsene Frauen und Männer mit einer

1. psychischen Erkrankung / seelischen Behinderung
2. Persönlichkeitsstörung
3. geistigen Behinderung
4. geistigen Behinderung und einer psychischen Erkrankung (Doppeldiagnose) sowie
5. begleitenden Suchterkrankung

Wir betreuen Menschen,

- ▼ die in eigenen Wohnungen leben.
- ▼ deren selbständiges Wohnen ohne ambulante Hilfen gefährdet ist.
- ▼ die bei der Bewältigung ihrer krankheits- bzw. behinderungsbedingten Einschränkungen sowie bei der Alltagsbewältigung Unterstützung benötigen.

Die ambulante Betreuung ist freiwillig und richtet sich inhaltlich und zeitlich nach dem individuellen Hilfebedarf.



UNSERE LEISTUNGEN UND ZIELE

Unsere Leistungen werden in einem individuell auf Ihre Lebensplanung und -situation zugeschnittenen Dienstleistungspaket zusammengestellt.

Die Betreuung findet überwiegend durch regelmäßige Hausbesuche statt, darüber hinaus steht das Büro des ABW als Anlaufstelle zur Verfügung.

Außerdem sind individuelle Terminabsprachen, Telefonkontakte oder Begleitungen zu Ärzten, Ämtern u.ä. möglich.

Konkret unterstützen wir Sie bspw. in folgenden Bereichen:

- ▼ Bewältigung und Strukturierung des Alltags
- ▼ Kooperation mit Ärzten und gesetzlichen Betreuern
- ▼ Unterstützung in Krisensituationen und bei der Lösung von Konflikten
- ▼ Entwicklung einer beruflichen Perspektive
- ▼ Hilfestellung in finanziellen Angelegenheiten
- ▼ Vermittlung zu ergänzenden Angeboten wie Schuldnerberatung, Therapien ...
- ▼ Aufbau von sozialen Kontakten und Vermittlung bzw. Organisation von Freizeitaktivitäten, Vereinen ...



Weitere Unterstützungsleistungen:

- ▼ bei Bedarf Organisation von Haushaltshilfen, Essen auf Rädern, Krankenhilfe oder Pflegedienstleistungen

UNSERE ARBEITSWEISE

Wir verstehen uns als Ihr individueller Dienstleister, den Sie beauftragen, um Ihren Alltag und Krisen besser bewältigen zu können.

Hierbei können Sie sich auf einen wertschätzenden Umgang verlassen, bei dem wir Ihre Interessen, Wünsche und Vorstellungen respektieren.

Wir unterstützen aktiv den Leitgedanken der Inklusion, indem wir mit Ihnen gemeinsam ein tragfähiges Unterstützungsnetzwerk im Stadtteil aufbauen.

Im Rahmen der Hilfeplanung wird gemeinsam mit Ihnen durch unseren Kooperationspartner, dem Amt für Familie und Soziales, ein individueller Hilfeplan erstellt, der Ihren Betreuungsbedarf und unsere Dienstleistungen darstellt sowie die Ziele beschreibt, die Sie mit unserer Unterstützung erreichen wollen. Gemeinsam mit Ihnen bearbeiten wir dann die Ziele.

Der Hilfeplan wird in regelmäßigen Abständen aktualisiert und Ihrer aktuellen Lebenssituation angepasst.

UNSERE FACHKRÄFTE

Es betreuen Sie festangestellte Fachkräfte mit (sozial-)pädagogischer Ausbildung.

Sie haben einen festen Ansprechpartner, der in Urlaubs- oder Krankheitszeiten von einer Kollegin/ einem Kollegen vertreten wird.

selbstbestimmt leben